

[s.n.]

Autor(en): **Canzler, Günter**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **96 (1970)**

Heft 10

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



In Bonn gibt es einige Wahrsagerinnen, die sich selbst «psychologische Beraterinnen» nennen und für ihre Kunden den Blick in die Zukunft wagen. Ihre Geschäfte sind etwas zurückgegangen, seit die Damen fast ausnahmslos die Fortdauer der Kanzlerschaft Kurt Georg Kiesingers nach den Bundestagswahlen im September vorhergesagt hatten.

*

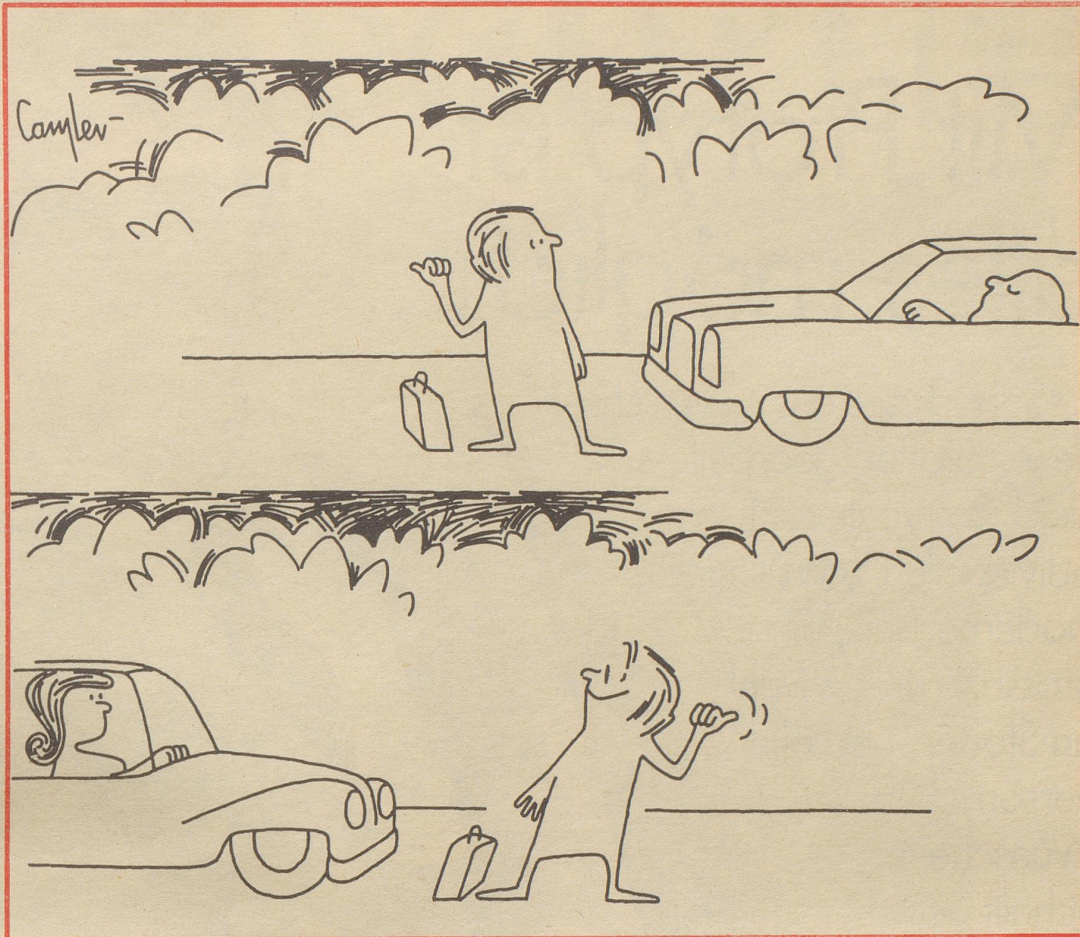
Als sich Frau Ruth Brandt wunderte, daß ihr Mann in seinem neuen Amt als Bundeskanzler anscheinend weniger als früher zu tun hätte und oft schon nachmittags nach Hause käme, meinte Brandts Mitarbeiter Horst Ehmke: «Wenn Sie ihn nicht so früh sehen wollen, lege ich ihm noch ein paar Akten mehr hin.»

*

Ein kleiner Bub in Amsterdam, der die liebevoll gehegten Kakteen seines Vaters mit dem Elektro- rasierer kahlgeschoren hatte, bekam zwar Schwierigkeiten mit seinem Vater, die sich aber bald in Wohlgefallen auflösten. Die Erzeugerfirma des Apparates ließ die Kakteen ersetzen und zahlte außerdem eine höhere Geldprämie für die Benützung des Werbeslogans: «An Kakteen bewährt.»

*

Die «Chicago Tribune» gab in einem Leitartikel bekannt, aus Protest gegen die Studentenproteste über diese Proteste nicht mehr zu berichten und schreibt unter anderem dazu: «Es ist Mode geworden zu protestieren. Jeder scheint es zu tun. Wir haben daher beschlossen, uns der Mode anzuschließen. Wir protestieren gegen die Aufmerksamkeit, die Anteilnahme und die Duldung, die man den Studentendemonstrationen an den Universitäten der ganzen Welt entgegenbringt. Wir sind der Ansicht, sie haben Nachrichten hervorgebracht, die in keinem Verhältnis zu ihrer Zahl und Bedeutung stehen.» TR



Ihre Nerven

beruhigen und stärken Sie bestens, wenn Sie eine Kur mit dem Spezial-Nerventee «VALVISKA» durchführen. Sie schlafen wieder besser, fühlen sich anderntags ausgeruht, gekräftigt und guter Laune. Doppel-Kurpackung und Probepackung in Apoth. u. Drog. Machen Sie einen Versuch.

VALVISKA